Geschrieben von: Dieter Ludwig
Montag, 01. August 2011 um 13:41



**Sieger: Emanuele Gaudiano auf Chicago im Grand Prix**

(Foto: San Patrignano)

**San Patrignano. Zum Abschluss des 5-Sterne-Turniers in San Patrignano belegte Ludger Beerbaum den dritten Platz im Großen Preis und war zusätzlich erfolgreichster Teilnehmer.**

Der viermalige Olympiasieger Ludger Beerbaum (Riesenbeck) hat rechtzeitig im Hinblick auf die Europameisterschaft in Madrid (14. bis 18. September) und darüber hinaus auf Olympiua in London im nächsten Jahr zwei echte Cracks unter dem Sattel: Chaman und Gotha, dazu kommt der Schimmel Coupe de Coeur. Auf dem Hengst Coupe de Coeur wurde er in Balve zum neunten Mal deutscher Meister, auf Chaman gewann er den Großen Preis von Wisbaden, und mit der zehnjährigen Stute Gotha ritt er beim 96. CHIO von Deutschland in Aachen auf den fünften Platz. Mit dem zwölfjährigen Baloubet de Rouet-Nachkommen Chaman sicherte er sich zunächst im fast autarken Drogen-Therapiezentrum San Patrignano eine hochdotierte Prüfung und platzierte sich im Großen Preis als Abschluss auf den dritten Rang (32,386 €), nach fehlerloser Stechrunde. Außerdem wurde er als erfolgreichster Teilnehmer des CSI mit einer Rolex-Armbanduhr ausgezeichnet.

Der Sieg im Grand Prix  ging an den Italiener Emanuele Gaudiano auf Chacago (55.663 €) vor dem neuen Schweizer Cupsieger Beat Mändli auf dem Oldenburger Wallach Louis (42.506). Auf den weiteren Plätzen Mannschafts-Exweltmeister Gerco Schroeder (Niederlande) auf London, der Schweizer Team-Europameister Steve Guerdat auf Come on Girl und die Schwedin Malin Baryard-Johnsson auf Tornesch.

Wacker schlug die gerade mal 21 Jahre alte Katrin Eckermann (Münster) bei ihrem ersten bei einem 5-Sterne-CSI. Nach mehreren guten Platzierungen in verschiedenen Prüfungen hatte sie auf Carlson im Großen Preis lediglich einen Abwurf und wurde am Ende auf Position 20 gelistet.